

DAS SEMINAR

Termin	Mi., 29. April 2026 10:00 - 17:30 Uhr
Leitung	Judith Hilmes Kompetenzzentrum Lingen
Organisation	Sabine Warren Ludwig-Windthorst-Haus
Referentin	Christina Salem, Hannover
Kooperation	Akademie für Leseförderung

Kosten **Diese Veranstaltung wird als bildungs-
politisches Schwerpunktthema vom
Niedersächsischen Kultusministerium
finanziell gefördert und ist kostenfrei
(inkl. Verpflegung).**

Die Teilnahme von Lehrkräften/Beschäftigten aus **Schulen in freier Trägerschaft** ist im Rahmen der zur Verfügung stehenden Plätze möglich. Die Seminargebühren betragen 70,00 €.

Anmeldung www.nlc.info
KLIN.26-04-29.003



ANMELDUNG UND ANREISE

LUDWIG-WINDTHORST-HAUS

Katholisch-Soziale Akademie
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen (Ems)
Tel.: 0591 6102 - 0
www.lwh.de

Sabine Warren

Tel.: 0591 6102 - 117
Fax: 0591 6102 - 135
E-Mail: warren@lwh.de

VERANSTALTUNGORT

Ludwig-Windthorst-Haus
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen (Ems)

Herausgeber & Veranstalter: Ludwig-Windthorst-Haus, Gerhard-Kues-Str. 16, 49808 Lingen
Bildquellen: S1 Gustavo Fring/Pexels; S2 Andrea Piacquadio/Pexels; S5 Michael Parzuchowski/unsplash



Sichere Basis - Systematische Leseförderung

Seminar für Lehrkräfte ab Klasse 2

Mittwoch
29. April 2026

SICHERE BASIS - SYSTEMATISCHE LESEFÖRDERUNG

Die Ergebnisse der internationalen IGLU-Studie 2021 haben gezeigt, dass ein Viertel der Viertklässler*innen beim Verlassen der Grundschule über nicht ausreichende Lesekompetenzen verfügt, um sich Inhalte von Texten selbständig erarbeiten zu können.

Ursache ist zumeist eine gering ausgeprägte Leseflüssigkeit, die Grundvoraussetzung für das Erfassen von Textinhalten ist. Um hier gegenzusteuern, bedarf es eines systematischen Leseunterrichts, der auf einer individuellen Diagnostik fußt und eine gezielte Förderung ermöglicht.

In der Fortbildung wird im Anschluss an eine Erläuterung der 4 Dimensionen der Leseflüssigkeit auf folgende Bausteine eines systematischen Leseunterrichts eingegangen:

- Sichtwortschatztraining zur Förderung der Worterkennung
- Einsatz von Lautleseprotokollen zur Diagnose der Leseflüssigkeit
- Lautleseverfahren zur Förderung der Leseflüssigkeit
 - Tandemlesen
 - Würfellesen
 - Lesen durch Mithören
 - Lesetheater

Die Verfahren werden teilweise praktisch erprobt und die Teilnehmer*innen erhalten konkrete Hinweise, wie sich diese im Unterricht umsetzen lassen.



REFERENTIN



Christina Salem ist seit 2024 an der Akademie für Leseförderung Niedersachsen als Referentin tätig. Sie ist Realschullehrerin für Deutsch und Fremdsprachen mit viel Erfahrung in der Arbeit an sogenannten Brennpunktschulen mit niedrigen Leseleistungen. Ihre Schwerpunkte sind die Förderung von Leseverstehen im Fachunterricht, Lesestrategien und die Arbeit mit Lautleseverfahren.

ABLAUF

MITTWOCH, 29. APRIL 2026

- 10:00 Begrüßung,
Lesekompetenz und Leseflüssigkeit – Grundlagenwissen
- 10:45 Stehkafee
- 11:00 **Sichtwortschatztraining zur Förderung der Worterkennung und Einsatz von Lautleseprotokollen zur Diagnose der Leseflüssigkeit**
- 12:30 Mittagessen
- 13:30 **Lautleseverfahren I
Spielerische Methoden zum Lautlesetraining und Einsatz von Lautlesetandems**
- 15:00 Kaffee und Kuchen
- 15:30 **Lautleseverfahren II
Lesen durch Mithören und Lesetheater**
- 17:15 Auswertung und Feedback
- 17:30 Ende der Veranstaltung